

Willkommen in Südmähren: Tradition und Neuheiten

Südmähren ist eine Region mit einem reichhaltigen Tourismuspotential, das das einzigartige Kulturerbe, die nach wie vor lebende volkstümliche Tradition und den außerordentlichen Naturreichtum zum Ausdruck bringt. Auf einem verhältnismäßig kleinen Gebiet sind viele kulturell-historische und kirchliche Juwelen konzentriert, die in der Liste der UNESCO-Denkmäler (www.jizni-morava.cz) erfasst sind. Insgesamt 8 dieser UNESCO-Denkmäler sind in einem Umkreis von bis zu lediglich 100 km von der Stadt Brunn entfernt. Südmähren ist jedoch auch eine Weingegend und hier befinden sich über 96% der Weingärten in der Tschechischen Republik.

Brunn ist die zweitgrößte Stadt von der Tschechischen Republik. Sie erstreckt sich am Zusammenfluss der Svatka und Svitava, an den Stellen, wo jahrhundertlang bedeutende Handelswege entlang führten. Brunn ist als eine Messestadt bekannt. Neben den historisch bekannten Objekten (www.brno.cz, www.ticbrno.cz), laden hier eine Reihe bedeutender und interessanter Veranstaltungen ein. Beachtung sollte auch der Masaryk-Rennstrecke geschenkt werden. Sie gehört zu den weltweit Spitzenrennstrecken (www.automotodrom.cz). Eine Neuheit ist das unlängst entdeckte Beinhaus im Untergeschoss der Jakobskirche. Die unikate Ausstellung im Zentrum von Brunn wird Ende des nächsten Jahres der Öffentlichkeit zugänglich sein. Die neue Entdeckung des umfangreichen Beinhauses ist sowohl für die Einwohner von Brunn als auch die weltweiten Stadtbesucher von außerordentlicher historischer und gesellschaftlicher Bedeutung. Eine Stadtbesichtigung können Sie bei einer Stadtrundfahrt im Touristenzug machen, der in regelmäßigen Intervallen die Stadt durchkreuzt.

Falls Sie in der nächsten Zeit einen Besuch in Südmähren planen, möchten wir Sie gern über die aktuellen Neuheiten informieren:

Brunn lebt bereits zum zehnten mal anlässlich der Feierlichkeiten „Brunn – eine Stadt in der Mitte Europas“ auf. Traditionell werden hier ebenfalls Schmuckstücke der technischen Verkehrsgeschichte vorgestellt. Neben den Exponaten des Technischen Museums in Brunn und des Verkehrsunternehmens der Stadt Brunn (Straßenbahnen, Trolleybusse und Autobusse), werden auch die Dampfzüge der Tschechischen Bahnen in Betrieb sein. Ebenso wie die historischen Fahrzeuge des Städtischen Verkehrsunternehmens, befördert auch die Eisenbahn die Besucher auf Rundfahrten durch das Stadtzentrum, bzw. auf den Eisenbahnstrecken in der Umgebung von Brunn. Die Fahrten mit den historischen Fahrzeugen des Stadtverkehrs mit Reisenden macht der Straßenbahnwagen mit Pferdegespann aus dem Jahr 1876 bunt, der vom Platz Svoboda seine Runde dreht. Eine große Attraktion wird auch die populäre Straßenbahn CAROLINE aus dem Jahr 1889 sein, die sich der breiten Öffentlichkeit wieder in voller Schönheit in den Straßen von Brunn zeigt.

Die Feuerwerkshow IGNIS BRUNENSIS mit dem umfangreichen Vergnügungsfestival ist schon wieder ein Bestandteil der Feierlichkeiten. (www.ignisbrunensis.cz).

Außer den Feuerwerkswettbewerben in den Tagen vom 24. - 30. 05. 2007 wird die „Nächtliche Burgfeierlichkeit auf Špilberk“ mit Vergnügungsprogramm und Nachbesichtigung der Ausstellungsexpositionen der Burg und der Besuch der

unikaten Dauerausstellung über die Feuerwerkkunst Vulcanalia – Feuerwerk in Bildern der Jahrhunderte stattfinden. Die Ausstellung wird am 18. 05. 2007 eröffnet. Das ganze diesjährige Projekt wird von einer Neuheit im Programm eröffnet – dem Straßen-Happening – während dessen die Brüner Theater gemeinsam den Marktplatz Zelný trh (der grüne Marktplatz) und das Stadtzentrum beleben. Brünn wird so für einen Tag und eine Nacht zu einem großen Zirkuszelt, wo die Möglichkeit besteht einen Einblick in die Räumlichkeiten aller Brüner Theater zu nehmen. Sofern Sie eines der steinernen städtischen Theater von Brünn besuchen, deren Angebot reichhaltig ist und so manche Vorführung auch in Sprachmutationen oder als Übersetzungen zu sehen sind, werden Sie von der guten Qualität überrascht sein. (www.ndbrno.cz).

Im Termin vom 18. – 19.5 und 25. – 26.5.2007 wird die Südmährische und Museumsnacht folgen. In den Abend- und Nachtstunden wird es möglich sein die Museen in Brünn und Umgebung, Galerien und Ausstellungsräume kostenlos zu besichtigen und sich gleichzeitig auf den begleitenden Veranstaltungen zu vergnügen. Es wird auch eine spezielle Autobuslinie geben, die einige Orte während der Veranstaltung der Museumsnacht verbindet. In diesem Jahr erweitert sich die Museumsnacht im Rahmen des Vergnügungsfestivals auf weitere südmährische Museen und Galerien in Kyjov, Hodonín, Blansko, Veselí nad Moravou, Mikulčice und Znojmo, in Brünn, Rajhrad, Předklášteří, auf dem Friedensgrabhügel (Mohyla Míru) und in Mikulov, in Vyškov und Boskovice.

Bereits mehrere Jahre überschneiden sich die an das Vergnügungsfestival frei anknüpfenden Veranstaltungen in der mährischen Metropole wie Messen, Motorsport-, Sport- und weitere Vergnügungsveranstaltungen. Das Ereignis mit dem größten Prestige ist in diesem Angebot die internationale PKW-Messe AUTOSALON Brünn, die nach Beendigung des Festivals (09. 06 - 14. 06.) anschließt. Veranstalter der Messe ist die Gesellschaft Veletrhy Brno, die gemeinsam mit dem Produzenten des Festivals die Präsentationsaktion mit Orientierung auf kraftfahrtechnische Angelegenheiten vorbereitet (www.bvv.cz).

Etwa in der Hälfte des Wegs von Wien nach Brünn steht in einem ausgedehnten englischen Park das Schloss Lednice, das gemeinsam mit dem Schloss in Valtice in der Liste der UNESCO-Denkmäler eingetragen ist (sog. Lednicko-altický areál) (www.pamatkybrno.cz, www.slovacko.cz). Als Valtice zur Residenz des Geschlechts Lichtenštejn wurde, wurde das Schloss Lednice zu deren Sommersitz. Das Schloss mit dem anliegenden Park gehört zu den aufgesuchtesten Denkmälern in der Tschechischen Republik. Seine derzeitige Gestalt, die ein Spitzenwerk der englischen Neugotik ist, erhielt das Schloss im Jahr 1850.

Im vergangenen Jahr wurde direkt in Lednice das Kurhaus mit Balneobetrieb eröffnet. Die Kurorte Hodonín und Lednice spezialisieren sich auf die Heilung des Bewegungsapparats, Gefäß- und Kreislaufkrankungen und Wurzelsyndrome. Grundlage für die Heilprozeduren ist die lokale Naturquelle, Wasser des Tertiärmeeres – eine Jodbromsolquelle, die mehrere Millionen Jahre alt ist und zu den hochwertigsten ihrer Art in Europa gehört (www.laznehodonin.cz).

Sind Sie Golfspieler, dann schätzen Sie sicher die Qualität des Golfgeländes KASKÁDA (www.golfbrno.cz). 27-Löcher-Golfplatz und 6-Löcher-Akademie für die Öffentlichkeit mit einem kompletten Umfeld, das sich in der wunderschönen

Hügellandschaft in der Nähe von Brünn befindet. Das Areal wurde mit dem Ziel errichtet Sportstätten und weitere Dienstleistungen im höchstmöglichen Niveau anzubieten. Der Platz wurde nach dem Projekt der renommierten englischen Firma GAUNT & MARNOCH realisiert und berücksichtigt den Grundsatz betreffs Übersichtlichkeit an jedem Loch, Sichtbarkeit aller Hindernisse und schließt das unbeliebte "Blindspiel" aus. Ein charakteristisches Element ist die perfekte Verbindung der Spielflächen mit der umliegenden Natur und die große Anzahl der künstlich angelegten Wasserflächen (13 Seen mit mehr als 2 ha Wasserfläche)

Folkloreliebhaber sind herzlich in die Stadt Strážnice eingeladen. Strážnice ist eine historisch bedeutende Stadt, die insbesondere aufgrund ihres alljährlichen internationalen Folklorefestivals - Strážnice 2007- berühmt wurde. Es findet immer am letzten Wochenende im Juni statt. In diesem Jahr wird es in den Tagen vom 21. - 24. 06. stattfinden. Sie können auch das Naturmuseum für Volksarchitektur in Südmähren und die neu rekonstruierten Schlosskellereien Chateau Strážnice aus dem 16. Jahrhundert mit der größten Sammlung von 200 Jahre alten Originalfässern in der Tschechischen Republik besichtigen. Diese Schlosskellereien bieten ein unvergessliches Erlebnis für Liebhaber guten Weins (www.straznice.cz).

Genau in diesem Jahr findet wieder in den Tagen vom 9. – 12. August die Schau der Volkskultur – Slovácký rok - statt. Sie gehört zu den ältesten und bedeutendsten Folklorefeierlichkeiten in der Tschechischen Republik. Dieses Festival mit internationalem Ansehen, findet alle vier Jahre im unweit gelegenen Kyjov statt. An demselben nehmen dutzende von ethnografischen Ensembles und Musikgruppen aus der breiten Umgebung teil. Der erste Jahrgang verlief vor mehr als achtzig Jahren.